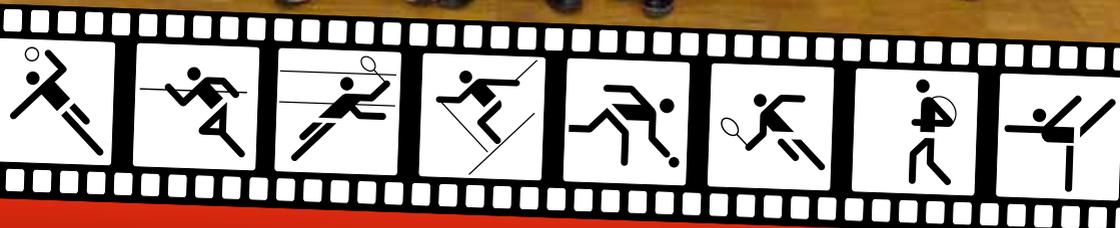
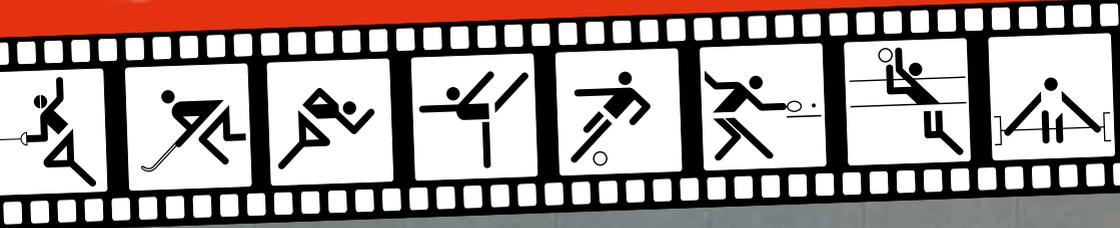


95. Jahrgang - Nr. 12 - Dezember 2017



im Fokus

Vereinszeitschrift der TSG 1861 Kaiserslautern





Freizeit!
p.w.



Liebe TSG-Mitglieder,

der diesjährige „Neujahrsempfang“ findet am 12. Januar 2018 um 18.00 Uhr in der Vereinsgaststätte statt, zu dem wir wieder neben Mitgliedern, die wir für ihre langjährige Mitgliedschaft auszeichnen, auch unsere Ehrenmitglieder, Abteilungsleiter und Sponsoren herzlich einladen.

Das Präsidium bedankt sich bei allen Mitgliedern, Sportlern, Ehrenamtlichen und Mitarbeitern der TSG 1861 für die erhaltene Unterstützung.

Ebenso gilt der Dank unseren Gönnern, Förderern und Sponsoren, ohne deren finanzielle und ideelle Unterstützung des Geländes sowie die Organisation des Trainings- und Wettkampfbetriebes nicht möglich wäre!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne, besinnliche Adventszeit, ein geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Darüber hinaus möchten wir Sie darauf hinweisen, dass unsere diesjährige „Senioren-Adventsfeier“ am 08. Dezember 2017 um 15.00 Uhr in der Vereinsgaststätte stattfindet.

Am 03. Dezember 2017 trifft sich die TSG-Familie um 15.00 Uhr zum Glühweintrinken im „Adventsgarten“ bei Tonnenfeuer, Glühwein, selbstgemachten Kartoffelpuffern und vielem mehr. Musikalisch umrahmt wird dieser Tag mit den „Buffalo-Stefts“.

Ihr Präsidium

Titelbild: Unser neues Präsidium, welches am 1. Dezember neu gewählt wurde, hat das Vertrauen der TSG-Mitglieder für die nächsten zwei Jahre erhalten.

Beate Kimmel und Ludwig Kirschbaum führen unsere TSG 1861 Kaiserslautern . . .

Neuwahlen standen in diesem Jahr an bei der diesjährigen Generalversammlung. Beate Kimmel wurde erneut zur Präsidentin gewählt. In dem Amt als erster Vorsitzender bestätigte die Versammlung Ludwig Kirschbaum. Ihm stehen als zweiten Vorsitzenden Peter Bitz, als Schatzmeister Stephan Herbach, als Liegenschaftsverwalter Heinz Jürgen Ries und als Sportwart Wolfgang Hess zur Seite.

Zahlreichen Mitgliedern skizzierte Beate Kimmel am Freitagabend die TSG Kaiserslautern als einen Verein, der sich in der Stadt durch sein sportliches Angebot und beachtliche sportliche Leistungen einen guten Namen gemacht habe. Aber in der letzten Generalversammlung angekündigten Maßnahmen seien umgesetzt worden, verwies die Präsidentin auf die Einrichtung von Ballfangzäunen, den

Erwerb einer Beschallungsanlage, die Erstellung eines Baumkatasters und auch den Austausch der Heizungsanlage. Über 100.000 Euro habe sich der Verein diese Maßnahme kosten lassen.

Instandsetzungsarbeiten seien Gebäuden, Parkplatz und Sportanlagen zugute gekommen. „Der Zustand der Plätze ist sehr gut“, so die Präsidentin. Ausgezahlt habe sich die Anschaffung eines zweiten Mähroboters. Für 2018 stellte sich Beate Kimmel die Erneuerung der Beleuchtung und die Sanierung der Sanitärräume der Halle II in Aussicht. Ebenso den Austausch des alten Kunstrasenbelags. Wie man sieht, hat das Präsidium in den letzten Jahren – und nicht nur das gegenwärtige – sehr viel geleistet und sehr viel in den Ausbau und die Instandhaltung der Anlagen im Buchenloch geleistet. Man sieht aber trotzdem, dass noch viel zu tun ist und hoffentlich auch getan wird. Unsere Mitglieder setzten viel Vertrauen in das neue Präsidium mit ihrer energiegeladenen Präsidentin Beate Kimmel (wir sind froh, Dich zu haben, Beate!). Im nächsten Heft gehen wir nochmals auf die Generalversammlung ein.



Unser Bild links zeigt zwei Unikate aus vergangenen Zeiten des Präsidiums. Zum einen Heinz Düngfelder (lange Jahre Liegenschaftsverwalter) und zum anderen Kurt Petry (über Jahre hinaus 1. Vorsitzender).

Das Sportpaket!

Die alkoholfreien Durstlöcher von Karlsberg: isotonisch und kalorienreduziert.



www.karlsberg.de

KARLSBERG
Bier-Gefühl

Fackellauf in Rodenbach . . .

Am 04. November 2017 war es mal wieder soweit. „fit + gesund“, sowie viele Läufer der TSG Kaiserslautern, fanden sich beim Fackellauf in Rodenbach ein. Herbstliche Temperaturen, aber herrliches Laufwetter, ließen die Veranstalter frohlocken, denn in diesem Jahr traten so viele Läuferinnen und Läufer an wie nie zuvor.

„fit + gesund“ war mit insgesamt 11 Kindern und Jugendlichen vertreten. Eine Erkältungswelle und kleinere Verletzungen verhinderten eine höhere Teilnehmerzahl. Arnis und Reinhard fuhren als Betreuer mit und sorgten vor Ort für die korrekten Anmeldungen unserer Kids.

Um 17.30 Uhr starteten unsere Kleinen und zeigten was sie das Jahr über gelernt und geübt hatten. Mit tollen Zeiten und strahlenden Gesichtern liefen sie alle ins Ziel ein und erfreuten sich an dem tollen Beifall der vielen Zuschauer. Nach dem Zieleinlauf gab es warmen Tee und Wasser für den für manche doch anstrengenden Lauf über 1,2 km. Danke an Clara, Charlotte, Adele, Stella, Tim und Elias.

Um 18.00 Uhr ging es dann auf die 7-km-Strecke für alle geübten Läuferinnen und Läufer. Mit Superzeiten konnten sich einige von uns in die Siegerlisten eintragen und wollen sich im nächsten Jahr neue Bestzeiten zuwenden. Vielen Dank an unsere „Großen“, die gezeigt haben, dass mit gutem und kontinuierlichem Training vieles zu bewegen ist. Kompliment an Leonie, Fabio, Felix, Florian und Samantha, die sicher auch wieder im nächsten Jahr dabei sein werden.



Alles unter einem Dach

ELEKTRO- TECHNIK

gaul

KARL WERNER

**INSTALLATION/
KUNDENDIENST**

TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522

BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM

**PLANUNG/BAU-
ÜBERWACHUNG**

**EPLAN
MANAGEMENT GMBH**

TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522

**67663 Kaiserslautern
Denisstraße 20**



Wettkampfergebnisse unserer Läuferinnen und Läufer . . .

34. Potzberg-Berglauf 8,2 km – 350 Hm am 11. November:

Alois Berg: 40:41,9 min., 1. M 60
Ferudun Serin: 43:08,0 min., 8. M 50
Sascha Jeric: 43:52,8 min., 7. M 40
Walter Luba: 52:11,2 min., 7. M 65
Udo Kaiser: 54:39,3 min., 13. M 60

38. Fackellauf – 7 km – des TV Rodenbach am 04. November:

Alexander Leichner: 27:17,0, 9. M
Alois Berg: 27:29,7, 1. M 60
Lars Konrad: 27:48,3, 8. M 35
Dennis Grauer: 28:45,0, 11. M
Ferudun Serin: 30:10,4, 4. M 50
Fabio Schillinger: 35:02,1, 3. MJ U 16
Gunter Malle: 35:02,9, 18. M 55
Manfred Schillinger: 35:07,9, 19. M 55
Leonie Moratzky: 35:14,4, 1. WK U 10
Thomas Moratzky: 35:14,5, 20. M 55
Caroline Lassueur: 35:36,6, 4. W 35
Ines Luba: 36:14,4, 10. W
Ute Hodapp-Malle: 36:17,0, 1. W 55
Udo Kaiser: 37:14,4 7. M 60
Florian Hempel: 38:14,6, 4. MJ U 18
Felix Hempel: 38:15,0, 5. MJ U 16
Werner Forell: 41:08,8, 3. M 65
Nadia Spannowsky: 43:17,4, 5. WJ U 16
Mechthild Ganß: 43:58,6, 14. W 35
Peter Bitz: 43:59,4, 35. M 50

Mainova Frankfurt Marathon am 29. Oktober:

Michael Wiebelt: 2:47:04 Std., 85. M
Sascha Jeric: 3:34:44 Std., 644. M 40
Jörg Wenzel: 3:47:37 Std., 562. M 50

Rund um den Arius - 10 km am 29. Oktober:

Gunter Malle: 50:40,90 min., 8. M 50
Caroline Lassueur: 51:26,80 min.,
3. W 30
Udo Kaiser: 54:20,30 min., 6. M 60

9. Ohmbachsee-Halbmarathon am 22. Oktober:

Alois Berg: 1:29:46 Std., 1. M 60
Walter Luba: 1:57:36, 4. M 65
Ines Luba: 1:58:42, 4. W
Thomas Moratzky: 2:04:04, 9. M 55
Joachim Ohrenberg: 2:07:20, 9. M 50

21. Bad Dürkheimer Berglauf 8,7 km – 510 Hm am 14. Oktober:

Alois Berg: 0:44:53, 1. M 60
Sascha Jeric: 0:52:04, 16. M 40
Udo Kaiser: 1:05:36, 18. M 60

Samstag, 02. Dezember 2017, 19.00 Uhr

„Jahresabschluss-Versammlung“ mit
„Weihnachtsfeier“ aller Langläufer



Abb. zeigen Sonderausstattungen.

ADAM

**SO EINZIGARTIG
WIE DU!**



Jetzt Probe fahren!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Adam 1.2, 51 kW (70 PS)

bei uns ab

11.950,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100km: innerorts: 7,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 5,3;
CO₂-Emission, kombiniert: 124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Effizienzklasse D

**AUTO
HÜBNER**

Auto Hübner GmbH, Mainzer Str. 101, 67657 Kaiserslautern,
Tel. 06 31 / 3 41 31 - 0, www.opel-huebner-kaiserslautern.de



Die Handballer wissen nur Gutes zu berichten . . .

Die 1. Mannschaft spielt bislang eine fabelhafte Hinrunde und steht mit neun Siegen aus neun Partien und 18:0 Punkten an der Tabellenspitze der Verbandsliga.

Das Erfolgsrezept der Truppe von Trainer Mirko Schwarz, die für einen explosiven Tempohandball steht, ist dabei der richtige Mix aus Abwehr und Angriff, führt sie doch auch in diesen beiden Kategorien (281:205 Tore) die Verbandsliga aktuell an.

Die Siegesserie zu Beginn der Saison setzte sich im Oktober und im November gnadenlos fort. Neben einigen dominanten Auftritten der Rot-Weißen (36:25 gegen die TSG Friesenheim III, 30:17 gegen die HSG Eppstein-Maxdorf, 32:18 bei der HSG Lingenfeld-Schwegenheim) war der 26:22-Sieg beim Aufstiegsaspiranten TuS Neuhofen ein absolutes Highlight. Die zahlreich mitgereisten Fans der Lauterer waren nicht nur mengenmäßig überlegen, sondern nahmen die Rehbachhalle auch aufgrund ihrer unfassbaren Lautstärke förmlich ein.

Auch im Verbandspokal hält sich die Schwarz-Sieben bislang schadlos und steht nach drei überstandenen Runden im Halbfinale gegen den Ligakonkurrenten HSG Lingenfeld-Schwegenheim. Die Partie wird voraussichtlich am Samstag, den 09. Dezember um 17.00 Uhr im Schulzentrum Süd ausgetragen.

Die 2. Mannschaft will hingegen noch nicht so recht in die Saison finden. Das

Team, das von Mohamed Samet zu Saisonbeginn übernommen wurde, belegt zur Zeit mit 5:13 Punkten den 9. Rang in der A-Klasse. Auch wenn die zweite Garde der MSG ihr Potential des Öfteren aufblitzen lässt, mangelt es bei der jungen Mannschaft schlicht an Konstanz.

Die 3. Mannschaft befindet sich in der B-Klasse in den oberen Tabellenregionen (3. Platz bei 6:2 Punkten) und macht den Zuschauern auch aufgrund der teils bunten Kaderzusammenstellung äußerst viel Spaß.

Erinnern möchten wir hiermit zudem nochmal an unseren „Kalle“ Burghard, der jahrelang Zeugwart und Betreuer der Fußballer und später der Handballer war. Mit Kalle verstarb eine echte TSG-Legende leider viel zu früh, in der vergangenen Woche wurde er beerdigt. Hierbei gilt unser großer Dank unserem TSG-Sportwart Wolfgang Heß, sowie seiner Frau für die tolle Unterstützung.

Ebenfalls senden wir auch an dieser Stelle nochmals die besten Genesungswünsche an unseren Spielleiter Helmut Heymann, der sich aktuell von einer schweren Krankheit erholt. Wir sind in Gedanken bei Dir, lieber Helmut!



Kreative Lebensräume.



Damit das Mögliche entsteht,
muss immer wieder das
Unmögliche versucht werden.

(Hermann Hesse)

Wir erfüllen Ihren persönlichen Wohnraum mit besonderer Leidenschaft für die kleinen Details. Perfekte Handwerkskunst kombiniert mit hochwertigen Materialien verbunden mit Tradition und Innovation. Wir schaffen großzügige Raumgestaltung maßgeschneidert nach Ihren Wünschen – vom Wohnkonzept bis zur schlüsselfertigen Übergabe.

-  **Handelswerker**
-  **Wohnraumwerker**
-  **Wohndetailwerker**
-  **Sanierungswerker**
-  **Wohnhandwerker**
-  **Steinputzwerker**
-  **Feuer & Holz**



TROMSDORF
Kreative Lebensräume.

Ausstellungs-Adresse
Meinzer Straße 116
67657 Katzenlauren
Telefon 0631/34136-0
www.tromsdorf.de

Lager-Adresse
Meinzer Straße 128 A
67657 Katzenlauren
Lieferanten melden sich bitte vorab an
unser Telefon 0631/34136-0.

Öffnungszeiten
Mi - Fr: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr
Sonntag: Ausstellung geschlossen



Liebe Wanderfreunde,

zu unserer letzten Wanderung im Jahre 2017 laden wir herzlich ein.

Am 10. Dezember treffen wir uns um 12.00 Uhr an der Bushaltestelle Leibnizstraße. Mit der Linie 102 geht es ab Rathaus um 11.45 Uhr, Stg. A, über Rosenstraße bis zur Haltestelle Leibnizstraße. Von hier aus führt uns der Weg kurz durch das Wohngebiet Betzenberg zum nahegelegenen Wald. Nach einem leichten Anstieg spazieren wir durch unseren Wildpark bei hoffentlich gutem Wetter auf bequemen Wegen.

Es soll eine gemütliche Adventstour sein, die ein wenig Ruhe in unseren hektischen Vorweihnachtsstress bringen soll. Zur Schlussfeier habe ich die Gastwirtschaft „Servus“ in der Kantstraße auf dem Betzenberg (Tankstelle) ausgesucht.

Anmeldung mit Essensbestellung bitte bis spätestens Freitag, den 08. Dezember, bei Ursel Voigt, Telefon 0631.25875.

Rückfahrt mit Linie 102 ab Haltestelle Betzenberg, immer zwei Minuten vor voller Stunde.

Nicht vergessen:

Die Wanderhütte im Mooswiesertal ist über die Wintermonate geschlossen!

Liebe Wanderfreunde,

am Sonntag, den 05. November führten Christine und Emil Müller unsere Wanderung nach Krickenbach.

Emil traf sich mit Teilnehmern der „großen“ Tour um 09.15 Uhr am Hauptbahnhof KL und man fuhr nach Steinalben mit dem Zug. Von da ging es bergan zum „Eichköpfchen“ und dann nach Krickenbach. Die Wanderung beinhaltete zehn Kilometer und die Schlusseinkehr bzw. Mittagspause hatten die Wanderführer im Gasthaus „Werlein“ vereinbart. Hier waren wir sehr gut untergebracht. Das Essen war ausgezeichnet und wir wurden nett und freundlich empfangen und bedient.

Die „kleine“ Tour führte Christine. Sie fuhr mit ihren Mitwanderern nach Schopp und von hier auf bequemen Wegen – aber stetig bergan – zum gleichen Endziel. Den Rückweg zum Bahnhof Schopp traten alle gemeinsam an.

Fünf Teilnehmer, denen das Gehen bergauf nicht mehr so gut tat, waren der Meinung „dabei sein ist alles!“ fuhren mit dem Ruf-Taxi nach Krickenbach und konnten so einen schönen Sonntag in der Gemeinschaft verbringen und außerdem noch einen Spaziergang in Krickenbach machen.

Der Wettergott war an diesem Sonntag ebenfalls auf unserer Seite und wir konnten ohne Schirm trockenen Fußes unsere Wanderung durchführen.

Wir bedanken uns bei Christine und Emil für die gut ausgesuchte Wanderung und freuen uns schon auf's nächste Jahr.

Ursel Voigt

AUCH BEI **DACHFENSTERN**

SPIELEN WIR IN DER **PROFI-LIGA**



GLASER

DACHDECKEREI

FASSADENBAU

BAUSPENGLEREI

BLITZSCHUTZBAU

TEL. 0631-68186

WWW.DACHDECKEREI-KL.DE

6 MEISTERBRIEFE

SPRECHEN FÜR SICH



Fechtwochenende in Friesenheim am 11. + 12. November . . .

Am 11. + 12. November fanden in Friesenheim (Ludwigshafen) das Aktiven-Turnier um den „Pfalzlöwen“ und das „Eduart-Krapp-Gedächtnis-Turnier“ statt.

An diesem Turnier nahmen seitens der TSG die Fechter Peter Mogenis und Sarah Reeb teil. Petras (11) belegte im A-Jugend-Wettkampf (14 bis 17 Jahre) Platz vier.

Bei einem Starterfeld von 17 Sportlern und unter Einbezug seines Alters eine außerordentliche Leistung.

Seine Trainerin, Sarah Reeb (24), startete beim Aktiven-Wettbewerb „um den Pfalzlöwen“. Entgegen ihrer Erwartungen, fand sie im Halbfinale in Helene Pelletier eine starke Gegnerin. Sie unterlag hier und konnte sich Platz drei sichern.

Sarah Reeb erneut Südwestmeisterin!

Auch in der Saison 2017/18 darf sich unsere Sarah Reeb „Südwestmeisterin im Florett“ nennen. Beim Aktiven-Turnier in Zweibrücken konnte sich Sarah während des gesamten Turniers ohne Niederlage durchsetzen. Herzlichen Glückwunsch!

Max Luczak, der im Degenwettkampf startete, meisterte erfolgreich die Vorrunde. Dann unterlag er trotz guter Leistung im KO-Gefecht und belegte Platz 17.

Unser Gastwirt gibt bekannt:

Heiliger Abend

24. Dezember:

von 10.00 – 13.00 Uhr

Frühschoppen

Anschließend geschlossen!

25. + 26. Dezember:

Geöffnet

Weihnachtskarte

mit verschiedenen Menüs

Bitte reservieren!

Silvester geöffnet!

Internationales Silvesterbuffet

Preis: 20.18 €

von 20.00 bis 22.00 Uhr

Mitternachtssuppe, 1 Glas Sekt

DJ-Musik ab 22.00 Uhr

Eintritt ab 19.00 Uhr

Nur mit Reservierung!

1. Januar 2018 geschlossen!

WENN'S MAL WIEDER SCHMUTZIG WIRD



Küchenhygiene | Waschraumhygiene | Objekthygiene | Desinfektion | Insektenschutz

Profitieren Sie von unseren Produkten für professionelle Reinigungs- und Hygienekonzepte in der Gastronomie, Hotellerie, Industrie, Verwaltungen, Autohäusern sowie in Seniorenheimen und Kindergärten.



SEELOS HYGIENE

Professor-Dietrich-Straße 10 | 67661 Kaiserslautern | Telefon 0631 340940-4
www.seelos-hygiene.de



Das war ein Samstag . . .

nicht der herkömmlichen Art, nein es war ein Samstag der besonderen Art: Es war mal wieder Arbeitsdienst angesagt. Es musste schließlich der „Holzschuppen“ gefüllt werden!

Ja, ihr werdet es nicht glauben, es kamen tatsächlich dreizehn Hockeyspieler um sich dieser Tätigkeit anzunehmen. Nachdem bekanntlich der Ofen nur befeuert werden kann, wenn er auch entsprechend „gefüttert“ wird, haben es die vielen Freunde eingesehen, dass man aktiv hier mal eingreifen muss.

Unter der Federführung von Abteilungsleiter Ralf Schmalenbach hat man es tatsächlich geschafft, die eine Zelle mit „Brennbarem“ zu füllen.

Dass natürlich vor allem erst der Schweiß steht, mussten einige Kameraden einsehen. Schließlich waren einige erstmals bei dieser Tätigkeit anwesend und hoffentlich nicht zum letzten Mal. Manche konnten die Axt nicht richtig halten, haben es dann aber unter Anleitung schnell gelernt. Denn wie heißt es ja so schön: „Der nächste Winter kommt bestimmt!“ Und, dass bei dieser „Aktion“ auch gleichzeitig der Wald aufgeräumt wurde, versteht sich von selbst. Es sollte sich ja schließlich jeder im Buchenloch wohlfühlen und die Hockeys legen einen großen Wert auf Sauberkeit und Ordnung. Es wäre schön, wenn das jeder Sportler im Buchenloch so sehen würde.

Ja, Freunde, das Resultat des Arbeitsdienstes zeigt sich auf nebenstehenden Bildern. Es war hoffentlich nicht der letzte Arbeitsdienst!



Energie sparen ist gut.

Mit Solarstrom Geld verdienen ist besser!

- ✓ **Schlüsselfertig**
von Analyse über Fördermittelanträge bis Inbetriebnahme
- ✓ **Kompetent**
Planung und Montage durch erfahrenes Fachpersonal
- ✓ **Risikofrei**
Eigenkapital nicht erforderlich
- ✓ **Lukrativ**
Rendite bis zu 10%
- ✓ **Fair**
100% Finanzierung zu Sonderkonditionen
- ✓ **Garantiert**
20 Jahre Einspeisevergütung laut EEG
- ✓ **Unabhängig**
von Strompreisen durch **Eigenverbrauch**
- ✓ **Kostenlos**
unverbindliche Analyse und Beratung

damm-solar

Wir machen Sie unabhängig von Strompreisen.

Damm-Solar GmbH • Pariser Straße 248
67663 Kaiserslautern

Tel.: 0631 205 81 - 11 • Fax: 0631 205 81 - 81
info@damm-solar.de • www.damm-solar.de

Hardy Müller, Mobil: 0171-751 92 09
Rudi Reiland, Mobil: 0171-485 37 61



Auf Oberliga-Niveau . . .

TSG-Gewichtheber geben beim Tabellenführer alles!

Trotz einer gewaltigen Steigerung verloren die Landesliga-Gewichtheber der TSG 1861 Kaiserslautern den Spitzenkampf beim top besetzten Tabellenführer KSV Grünstadt mit 200:233,6 Kilopunkten.

„Der Gegner hat uns sehr ernst genommen und bot alles auf, was möglich war. Trotz Bestleistung, die wir in den letzten zehn Jahren noch nie erreichten, war nicht mehr möglich. Wir können mehr als zufrieden sein und sehen dem weiteren Rundenverlauf positiv entgegen“, unterstrich der TSG-Betreuer Frank Diehl die gute Vorstellung seines Teams. Diehl erklärte weiter: „Mit unseren Leistungen könnten wir locker in der Oberliga bestehen.“

Als großer wesentlicher Knackpunkt erwies sich der erste Block beim Reißen, bei dem die TSG bei der Berücksichtigung der Streichergebnisse auf beiden Seiten mit 31 Punkten in Rückstand geriet, da Liam Rogel gegen Emily Kess klar mit 6,5:34,5 Punkten unterlag. Offen war nur das Duell zwischen Julia Leinenbach und Petra Keßler-Löwenstein, bei dem die TSG-Athletin trotz Bestleistung (50 kg/22,5 Punkte) nur knapp um drei Zähler passen musste. Weitaus besser aus Sicht der TSG 1861 Kaiserslautern war der Verlauf im zweiten Block, bei dem Vitali Ring (17,6) und Alex Keksel (14,9) mit 32,5:29,3 die Oberhand behielten.

Ähnlich auch der Verlauf im Stoßen (ohne Streichergebnisse). Zwar konterte die fehlerlose Julia Leinenbach über ihre weitere Bestleistungen (37,5, gesamt 60), doch wieder war Rogel (18,5/25) machtlos gegen die 15-jährige Keßler (42,5/77), die als Beste der Veranstaltung ihr großes Talent unter Beweis stellte: So war beim Stand von 117,5:168,3 vor dem letzten Block die Vorentscheidung gefallen. Zwar versuchten die großartigen Vitali Ring (39,6/57) und Alex Keksel (42,9/57,8) noch mal alles, doch mehr als eine Reduzierung des Rückstandes um 34 Punkte war nicht mehr drin.

Enorm dabei die Leistung von Vitali Ring, der wegen Verletzung und Krankheit ein enormes Trainingsdefizit aufwies und dennoch eine tadellose Leistung ablieferte, mit der keiner gerechnet hatte.

Kampfprotokoll:

Julia Leinenbach (61,8 kg Körpergewicht), 50 kg Reißen / 65 kg Stoßen, 115 kg Zweikampf / 60,0 Relativpunkte
Liam Rogel (81,5), 88/100/188/25
Vitali Ring (82,4) 100/122/222/57,2
Alex Keksel (87,1) 102/130/232/57,8
Streichergebnis:
Christopher Kowtunenکو (80,5)
70/93/163/12,5

Versicherungsbüro

N A G E L

GmbH

Unser Leistungsspektrum:

Günstige Tarife durch Rahmenverträge im Bereich:

Privatversicherungen wie Privathaftpflicht, Hausrat,
Gebäude und Unfall

KFZ - Flotten

Deckungskonzepte für:

Gewerbe

Industrie

Wissenschaft

Private- und betriebliche Altersversorgung

Glockenstrasse 74 • 67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31 / 3 160 260 • info@nagelversicherungen.de

„Rund um‘s Buchenloch. . .“

Klaus Manthau

Unser Bestreben ist es nach wie vor, Termine für unsere Mitglieder bekanntzugeben, um rechtzeitig eine Planung vornehmen zu können.

Dies können wir jedoch nur mit Ihrer Unterstützung. Und hier sind insbesondere alle Abteilungsleiter und die Pressewarte aufgerufen, uns bei unserem Vorhaben zu unterstützen.

Sehr erfolgreich . . .

waren beim 9. Wonnegauer Crossduathlon und bei den gleichzeitig stattfindenden Rheinland-Pfalz-Meisterschaften zwei TSG'ler:

M 65: 1. Platz

Walter Luba in der Zeit 1:20:05 Std.

M 70: 1. Platz

Werner Nessler in der Zeit 1:31:18 Std.

Zu absolvieren waren 3 km Laufen, 15 km Mountainbikefahren und nochmals 2 km Laufen im Weinberg



Herzlichen Glückwunsch für diese tollen Leistungen

Unser Geschäftsführer Ingo Marburger . . .

musste sich ein neues „Ersatzteil“ einbauen lassen und fällt aus diesem Grunde für unbestimmte Zeit im Buchenloch aus.

Lieber Ingo, die gesamte TSG-Familie wünscht Dir gute Besserung, eine erfolgreiche „Reparatur“ und ein baldiges Wiedersehen im Buchenloch.

Im Monat Dezember . . .

findet an jedem Adventssonntag ab 15.00 Uhr Livemusik im „Adventsgarten“ statt.

Bei Tonnenfeuer, Glühwein, selbstgemachten Kartoffelpuffern und vielem mehr . . .

03. Dezember: „Buffalo Steff“

10. Dezember: „Latwerch-Band“

17. Dezember: „One-Man-Band“

24. Dezember 2017 und 01. Januar 2018 bleibt unser „TSG Gastro Unterschiedlich“ geschlossen.

Reservierungen für den 25. + 26. Dezember 2017 werden bereits jetzt schon entgegen genommen. Ebenso für die große Sause an „Silvester“.

Der „Neujahrsempfang“

findet in diesem Jahr am 12. Januar 2018 statt. Eingeladen sind wieder Mitglieder, Sponsoren und Freunde der TSG 1861 Kaiserslautern. Ehrungen werden ebenfalls an diesem Abend durchgeführt.



Die Krankenkasse der Region.



BKK PFAFF

Richtiges Verhalten bei einem Autounfall . . .

Die Wintermonate bringen glatte Straßen, Regen, Schnee- und Graupelschauer mit. Doch auch in dieser Jahreszeit gehen Spiel- und Trainingsbetrieb in unserem Sportverein weiter und es sind – wie das ganze Jahr über – eine Vielzahl von Personen für den Verein ehrenamtlich mit ihren privaten Fahrzeugen unterwegs. Es macht Sinn, dass Vereine – unser Verein hat eine – für den Fall der Fälle eine PKW-Zusatzversicherung abschließen.

Verhaltensregeln bei einem Unfall

Folgende Verhaltensregeln müssen eingehalten werden, um in den Genuss von Leistungen aus dieser Zusatzversicherung zu kommen:

Zuerst muss bei jedem Schadensfall am Unfallort zur Schadensaufnahme die Polizei hinzugezogen werden.

Wird dies unterlassen, besteht kein Versicherungsschutz!

Bitte informiert alle Fahrer über diese wichtige Verhaltensregel!

Benachrichtigen Sie umgehend die Aachen-Münchener, damit sie die weitere Verfahrensweise mit Ihnen abstimmen können. Ebenso ist zu beachten, dass das Auto nicht direkt repariert bzw. verschrottet werden darf.

Dies kann erst nach der Freigabe durch die Aachen-Münchener Versicherung erfolgen. Auch dürfen Sie nicht eigenmächtig ein Gutachten über den Schaden erstellen lassen, es sei denn, der

Unfallgeschädigte übernimmt die Kosten des Gutachtens.

Bei weiteren Fragen zu diesem Thema stehen Ihnen die Herren der Aachen-Münchener beim Sportbund Pfalz gerne zur Verfügung.

Und wie eingangs erwähnt: Bei jedem Schadensfall muss am Unfallort zur Schadensaufnahme die Polizei hinzugezogen werden. Wird dies unterlassen, besteht kein Versicherungsschutz.

Und hier ein Preisrätsel der besonderen Art . . .

Wir geben die Lösung gleich hinterher. Es ist der „Durchgang“ zur Halle I. Falls es sich noch nicht rumgesprochen hat, so kann kein Durchgang aussehen. Leider ist es so. Und es ist schlicht gesagt, eine Sauerei! Wollen mal sehen, wer den Dreck wegmacht?



Trainings-Angebote der Turn-Abteilung:

Frauen-Gymnastik:

Montags von 20.00 – 21.00 Uhr
TSG-Halle I oder Vorsaal zur Halle I.
Anschließend Stammtisch am „Runden Tisch“.
Übungsleiterin: Korinna Diehl
Einfach mal mitmachen! „Nachwuchs“ ist immer gerne gesehen.

Männerturnen / Gerättturnen:

Dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr
Turnhalle in der Bännjerrück-Schule
Übungsleiter: Oliver Weitzel

Seniorgymnastik:

Mittwochs von 09.00 – 10.00 Uhr
TSG-Halle II
Übungsleiterin: Fenja Keller

Eltern-Kind-Turnen:

Freitags von 15.30 – 16.30 Uhr
Trainingsort: Halle II.
Es ist Eltern-Kind-Turnen und wenn vorhanden mit Geschwisterkind bis 6 Jahre.

Es wird höflichst darum gebeten . . .

den Abgabetermin von Berichten und Bildern für unseren „Fokus“ doch einzuhalten. Denn nur so ist es uns möglich, pünktlich zum Monatsanfang zu erscheinen. Und falls wir mal nicht pünktlich erscheinen können, sind andere daran schuld.

15. eines jeden Monats

Jahresplan 2017/18:

01. Dezember 2017, 19.00 Uhr:

Generalversammlung mit Neuwahlen
Buchenloch - Vorsaal

02. Dezember 2017:

Jahresabschluss-Versammlung mit Weihnachtsfeier der Langläufer

03. Dezember 2017:

Glühwein trinken in der Vereinsgaststätte und im Biergarten mit „Buffalo Steff“

08. Dezember 2017, 15.00 Uhr

„Adventsfeier“ in der Vereinsgaststätte

10. Dezember 2017

Bunte Unterhaltung mit der „Latwerch-Band“ im Biergarten und der Vereinsgaststätte

15. Dezember 2017:

„Jahres-Abschlussfeier“ der Hockey-Abteilung im Clubhaus Buchenloch

17. Dezember 2017, 14.00 bis 16.00 Uhr

„Familien-Fitnessday“, Korinna + Fenja

17. Dezember 2017

„Adventssonntag“ mit der „One-Man-Band“

12. Januar 2018:

„Neujahrsempfang“ der TSG 1861

10. Februar 2018:

„Feuerwehr-Fasching“ im Buchenloch in der Halle II

25. März 1918:

Halbmarathon mit Pfalzmeisterschaft

09. Juni 2018:

Kinderfest „Fun + Action in der City“.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

→ OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK ←

→ O T I H U C K O P T I H U C ←

→ P T I A U K P H ←

→ T O P ←

TOP OPTIK

www.optik-hauck.de



Kerststraße 16
67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31/9 22 75
Telefax 06 31/9 35 16

ART-107H

Verlag:

Turn- und Sportgemeinde 1861
Kaiserslautern e. V.

Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium
Geschäftsstelle Buchenloch
Hermann-Löns-Straße 25
67663 Kaiserslautern

Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten

Telefon: 0631.28314
Telefax: 0631.28226 – Geschäftsstelle
Telefon: 0631.8905789 – Clubhaus

Postanschrift:

Postfach: 13 44, 67603 Kaiserslautern
Internet: www.tsg-kl.de
E-Mail: tsgkl@t-online.de

Konten:

Stadtparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE68 5405 0110 0000 1263 18
BIC: MALADE51KLS
Kreissparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE16 5405 0220 0000 0506 66
BIC: MALADE51KLK
Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz
IBAN: DE71 5409 0000 0000 2555 05
BIC: GENODE61KL1

Präsidentin: Beate Kimmel
1.Vorsitzender: Ludwig Kirschbaum
2.Vorsitzender: Peter Bitz
Schatzmeister: Stephan Herbach
Liegenschaftswart: Heinz-Jürgen Ries
Sportwart: Wolfgang Hess
Geschäftsführer: Ingo Marburger

Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. des Monats
Termin bitte einhalten!



**WIR BAUEN.
AUCH FÜR SIE!**

Suchen Sie eine sichere Kapitalanlage?



moderne Mehrfamilienhaus | Agnes-Karl-Straße, Mainz

Wohnen im Alter
Wir bauen für Sie marktgerechte Wohnimmobilien mit System. Unsere durchdachten und vielfach bewährten Raumkonzepte sind altersgerecht und rollstuhlfreundlich bei energieeffizienter Bauweise. Bei unseren Projekten stehen Preis & Leistung in Relation!



WEGEN-Haus | Metzau

Verfügen Sie über Grundstücke in guter Lage?



Illustration | HF-Haus

Junges Wohnen
Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum in guten Lagen. Unser Ziel ist es, mittels moderner Architektur eine sinnvolle städtebauliche Nachverdichtung zu erreichen.



©-Haus * | Am Blücker - Kaiserslautern

www.f-k-horn.de



Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im Monat Januar Geburtstag haben, recht herzlich.
Besonders grüßen wir jedoch:

Ferudun Kamil Serin		01.01.1965	Rosemarie Rzehak-Rhoden		16.01.1957
Günther Pitschi		01.01.1949	Evelyn Anders		16.01.1964
Axel Stachon	50 Jahre	01.01.1968	Hedi Baum	81 Jahre	17.01.1937
Christine Enders	86 Jahre	02.01.1932	Gerhard Leyendecker		17.01.1952
Marina Kalepky		02.01.1964	Wolfgang Ruf	65 Jahre	20.01.1953
Werna Kempf	65 Jahre	02.01.1953	Joachim Allmendiger		20.01.1956
Christa Lenhart	65 Jahre	02.01.1953	Frank Stäudel		21.01.1967
Christa Kafitz		02.01.1944	Michael Staudt		22.01.1963
Jürgen Piechaczek		04.01.1957	Ruth Rüdiger		24.01.1946
Siegfried Wendt		04.01.1940	Karlheinz Jacob		24.01.1951
Peter Lenk		06.01.1947	Reiner Voß		24.01.1964
Volker Schneider		06.01.1959	Nicole Junk		25.01.1967
Sonja Käfer		06.01.1960	Christel Reichart	81 Jahre	25.01.1937
Inge Fauss	84 Jahre	08.01.1934	Klaus Schwehm		25.01.1940
Martina Niebergall		08.01.1966	Iris Engel		26.01.1967
Doris Drochner		09.01.1942	Ulrike Bennfleck-Aubart		27.01.1960
Karl-Heinz Hausser		09.01.1950	Traudel Ullrich		27.01.1939
Dieter Müller	70 Jahre	10.01.1948	Carmen Geschwitz		27.01.1950
Bodo Jörg		11.01.1967	Andrea Schwindt		27.01.1967
Laszlo Ersek	75 Jahre	11.01.1943	Klara Plaschka	85 Jahre	27.01.1933
Klaus Leppla		12.01.1952	Kerstin Pirrung		28.01.1967
Markus Mang	50 Jahre	12.01.1968	Miriam Falke	50 Jahre	28.01.1968
Eugen Stabla		13.01.1962	Andreas Schmidt		29.01.1967
Hans-Jochen Mallmann		13.01.1959	Marian Zapala		30.01.1952
Gudrun Fischer		14.01.1956	Sigrid Eberle		31.01.1949
Fritz Graf	96 Jahre	15.01.1922	Christel Schwarzelbach		31.01.1939
Karin Crawack-Lang		31.01.1963			



TSG Gastro Unterschiedlich

Täglich ab 11.00 Uhr

Biergarten, Bürgerliche Küche, FCK-Spiele live,

wechselnder Mittagstisch, Live-Musik





FORSCHUNGS- UND INFORMATIONSGESELLSCHAFT FÜR FACH- UND RECHTSFRAGEN DER RAUM- UND UMWELTPLANUNG MBH

Bahnhofstraße 22
67655 Kaiserslautern

Tel: +49 631 36245-0
Fax: +49 631 36245-99
firu-kl1@firu-mbh.de

www.firu-mbh.de

Chausseestraße 29
10115 Berlin

Tel: +49 30 288775-0
Fax: +49 30 288775-29
firu-berlin@firu-mbh.de

Schloßstraße 25
56068 Koblenz

Tel: +49 261 914798-0
Fax: +49 261 914798-19
firu-ko@firu-mbh.de

Firmenprofil

Seit über 20 Jahren handelt und berät FIRU mbH hinsichtlich der komplexen ökonomischen und ökologischen Zusammenhänge des Städtebaus und der Immobilienentwicklung als querschnittsorientiertes Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen.

Grundlage des Handelns sind dabei Nachhaltigkeit, Qualität, Flexibilität und Individualität auf Basis einer interdisziplinären Arbeitsweise.

Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit sowie innovative, umsetzungsorientierte Lösungskompetenz charakterisieren das Unternehmen FIRU mbH und seine Mitarbeiter.

FIRU mbH – Ihr Partner für...

FIRU mbH bietet seinen Geschäftspartnern, Auftraggebern und Kunden ein komplettes und anspruchsvolles Dienstleistungs- und Beratungsprogramm in den themenspezifischen Bereichen:

**Bauleitplanung • EU-Projekte • Forschung
Immissionsschutz • Immobilienwirtschaft • Konversion
Prozesssteuerung • Regionalentwicklung
Stadtentwicklungsfonds • Stadtumbau
Studien • Urban Public Relations**

A high jumper is captured in mid-air, performing a Fosbury Flop. The athlete is upside down, with their back to the ground, and is holding a red and green pole vault pole. They are wearing a black tank top, white shorts, and blue and black athletic shoes with spikes. The background is a bright, cloudy sky.

Wenn Leistung zählt und Wissen entscheidet.

Wir, der **buchholz-fachinformationsdienst**, sind Ihr kompetenter Partner, wenn es um Fachliteratur und digitale Fachmedien geht. Aktuell vertrauen uns über 15.000 Kunden in ganz Deutschland. Und als nachhaltigkeitsorientiertes Unternehmen unterstützen wir eine gesunde Balance von Lebens- und Arbeitswelten.

Die gezielte Förderung von Sport spielt dabei eine zentrale Rolle im Rahmen zukunftssicherer gesellschaftlicher Entwicklung. Denn Sport beflügelt die Ambition des Einzelnen und verbindet zugleich mit gewachsener Team-Erfahrung. So wird Spitzenleistung geformt – in den großen wie in den kleinen Wettbewerben. Und so werden unvergessliche Momente zum starken Antrieb für Generationen.



bfd buchholz-
fachinformationsdienst gmbh
Rodweg 1, 66450 Bexbach
Tel.: 06826 / 9343-0
Fax: 06826 / 9343-430
E-Mail: info@bfd.de